

cf. 102

102

Beglaubigte Abschrift!

Deutsche Bank Abt. Ausland 2, Mi. Jhr Zechen: 29.1.1944. Berlin W8, 20.3.194

Deutsches Historisches Institut in Rom

Berlin NW7,

Charlottenstr. 41.

In teilweiser Erledigung Ihrer gefl. Anfrage vom 29. Januar 1944 geben wir Ihnen nachstehend eine Aufstellung der Beträge, die den nachstehenden Gefolgschaftsmitgliedern des Deutschen Historischen Institut in Rom von uns anlässlich des Abschlusses Ihrer Konten per 31.12.1943 für Kontoprovision sowie Porto- und Materialspeisen für das Jahr 1943 in Rechnungsgestellt worden sind:

1.) Dr. Friedrich B o c k	RM 20,62
2.) Dr. Fritz W e i g l e	RM 16,92
3.) Dr. Gottfried O p i t z	RM 15,40
4.) Dr. Wolfgang H a g e m a n n	RM 14,80
5.) Dr. Adam Wandruszka von Wanstetten	RM 8,51
6.) Dr. Gottfried L a n g	RM 14,83
7.) Dr. Margrät E h l e r s	RM 10,24
8.) Federico S e r a f i n i	RM 15,45
9.) Anna Bernardinelli	RM 4,30
10.) Ernesta Somnavilla	RM 3,61

Zusammen RM 124,87

Die Angaben für den Lohnangestellten Hermann Reiter werden Ihnen von unserer Stadtzentrale Abt. A. gemacht werden.

Wir sehen der in Aussicht gestellten Überweisung der Beträge gern entgegen und zwichnen mit Heil Hitler!

Beglaubigt.

Deutsche Bank. gez. Unterschriften.

Berlin, den 23. März 1944.

Regierungsinspektor a.D.

Deutsches Historisches Institut
in Rom

Die Richtigkeit Berlin, den 22. März 1944.
bescheinigt:

Ausgabeanweisung.

Festgestellt:

Rechnungsjahr 1943

Kapitel 149 Titel 26 Abschnitt 2

124,87

Deutsches Historisches Institut
in Rom

buchstäblich:

Friedrich
Regierungsinspektor a.D.

Rom/Berlin, den 19

Deutsches Historisches Institut in Rom

Der Direktor.